

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 59 (1999-2000)  
**Heft:** 7: Für schwierige Zeiten gerüstet

**Vorwort:** Editorial : der LGR in schwierigen Zeiten  
**Autor:** Hartmann, Hans

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

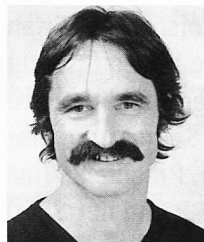
## Der LGR in schwierigen Zeiten

Der Start unseres neuen Berufsverbandes scheint geglückt. Knapp fünf Monate nach ihrer Amtsübernahme spürt man bei der Geschäftsleitung des LGR viel Energie und guten Willen, sich der Zukunft unseres Verbandes und unseres Berufsstandes zu stellen.

Das ist auch dringend nötig, über mangelnde Arbeit wird sich der LGR nicht beklagen müssen: Die Arbeits- und Anstellungsbedingungen der Schweizer Lehrerinnen und Lehrer haben sich in den letzten Jahren eindeutig verschlechtert; die Fülle der Aufgaben hat zugenommen, die Löhne sind real gesunken; wir werden mit Projekten und Konzepten überschwemmt, die nicht nur von Gutem sind; verschiedene Kantone haben lohnwirksame Qualifikationsmodelle eingeführt, die niemandem dienen, und dass daran Bündner Politiker auch Gefallen finden könnten, ist nicht auszuschliessen.

In letzter Zeit wird, namentlich in der Nordostschweiz, eine eigentliche Kündigungswelle registriert und bereits droht Lehrermangel, wo er nicht schon eingetreten ist; erstaunen kann dies nicht. Die Gesellschaft und die Politik werden es sich wohl überlegen müssen, wie weit sie die Rahmenbedingungen der öffentlichen Schulen verludern lassen wollen.

Dem LGR und insbesondere der Geschäftsleitung bleibt also sehr viel zu tun. Von ihr und der Mitarbeit der Bezirkskonferenzen, der Stufen- und Fachorganisationen und letztlich aller Lehrerinnen und Lehrer hängt es ab, ob die in die neuen Strukturen gesetzten Hoffnungen berechtigt sind.



VON HANS HARTMANN

*Alle Defizite der Gesellschaft soll der Lehrer ausbügeln – auch die Budgetdefizite*

*(Yvonne-Denise Köchli)*

Hans Hartmann